

Ortschaftsrat Einsiedel  
10.25.01

Carsten Claus Chemnitz

30. MRZ. 2012

Eingang

16.03.2012  
037209/664-0

## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Datum: 14.03.2012

Ort: Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr

Vorsitz: Dr. Peter Neubert

### Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte  
Ist: 8 Ortschaftsräte

### Anwesenheit

#### **Entschuldigt**

|                       |                       |                               |
|-----------------------|-----------------------|-------------------------------|
| Herr Uwe Aurich       | CDU                   | - dienstliche Verpflichtungen |
| Herr Andreas Edelmann | Bürgerliste Einsiedel | - Urlaub                      |
| Herr Heinrich Röbel   | Bürgerliste Einsiedel | - dienstliche Verpflichtungen |

#### **Ortsvorsteher**

Herr Dr. Peter Neubert DIE LINKE

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

|                        |                          |
|------------------------|--------------------------|
| Frau Steffi Barthold   | Bürgerliste Einsiedel    |
| Herr Otto Günter Boden | Haus und Grund Einsiedel |
| Herr Carsten Claus     | Haus und Grund Einsiedel |
| Frau Nicole Kerner     | Bürgerliste Einsiedel    |
| Herr Jens Mittenzwey   | Bürgerliste Einsiedel    |
| Herr Siegfried Reich   | CDU                      |
| Herr Falk Ulbrich      | CDU                      |

#### **Schriftführerin**

Frau Simone Knöbel

### **1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die Ortschaftsräte. Die Beschlussfähigkeit wird mit 8 anwesenden Ortschaftsräten festgestellt.

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor somit ist die Tagesordnung bestätigt.

### 3. **Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich - vom 15.02.2012**

---

Zur Niederschrift vom 15.02.2012 gibt es zum **TOP 5 – Veranstaltungen im Jahr 2012 – Seite 3 - Absatz Kirmes 2012 – Abschnitt 4** folgende Einwendung:

Der Satz:

Dazu soll es auch im Zusammenhang mit dem Vereinsfest der SV Viktoria 03 Einsiedel e.V. noch einmal Gespräche geben.

wird wie folgt geändert:

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich schlägt dazu vor, zu prüfen ob dies im Zusammenhang mit dem Vereinsfest der SV Viktoria 03 Einsiedel e.V. geschehen kann.

**Der Ortschaftsrat Einsiedel stimmt der Änderung mit 8 x Ja - einstimmig zu.**

### 4 **Vorlagen an den Ortschaftsrat**

#### 4.1 **Änderung des Verwendungszwecks der Zuweisung der Vereinsförderung 2011 an die Freunde der Begegnungsstätte Einsiedel**

**Vorlage: B- 088/2012**

**Einreicher: Ortsvorsteher**

---

In seiner Sitzung am 23.03.2011 hat der Ortschaftsrat Einsiedel über die Verwendung der Mittel zur Vereinsförderung (B-101/2011) entschieden.

Darin war ein Betrag von 120,00 € für die Freunde der Begegnungsstätte Einsiedel für:

- Kauf von Geschirr

vorgesehen.

Da die Rechnung für Geschirr nur 89,46 € beträgt, soll nun der Restbetrag von 30,54 € für den Kauf von Ausrichtungsgegenständen (Frischhaltedosen, Küchenmesser und Teebox) verwendet werden.

#### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Einsiedel beschließt, dass von den veranschlagten Mitteln der Restbetrag in Höhe von 30,54 € für den Kauf von Ausrichtungsgegenständen verwendet wird.

**Abstimmungsergebnis: Der Ortschaftsrat Einsiedel stimmt der Vorlage B-088/2012 mit 8 x Ja - einstimmig zu.**

### 5. **Informationen des Ortsvorstehers**

---

#### **Stellungnahme zum Bauantrag – Errichtung eines Einfamilienhauses – Berbisdorfer Straße**

Im Ergebnis der Beratung gibt es keine Einwendungen zum Bauvorhaben.

#### **Stellungnahme zum Bauantrag – Errichtung eines Ateliergebäudes in Zusammenhang mit der Nutzung der Außenanlage des denkmalgeschütztes Objektes als Skulpturen-park**

Im Ergebnis der Beratung gibt es keine Einwendungen zum Bauvorhaben.

#### **Stellungnahme zum Bauantrag – Ausbau Bahnhofsgebäude mit zusätzlich zwei EG-Wohnungen und einer DG-Wohnung und Einbau von vier Wohnungen in Reihenhaus-form**

Es liegt ein Bauantrag auf den Ausbau des Bahnhofsgebäudes mit zusätzlich zwei EG-Wohnungen und einer DG-Wohnung sowie den Einbau von vier Wohnungen in Reihenhaus-form vor. Des Weiteren sollen 2 Doppelhäuser und 2 Einfamilienhäuser entstehen.

Der Ortschaftsrat Herr Reich gibt zu bedenken, dass die bisherige Zufahrt zur Maschinenfabrik am Bahngelände entlang dann nicht mehr möglich ist. Das Wiesenufer ist nicht für den Schwerlasttransport ausgebaut.

Bedenklich ist auch der Abstand zur Bahn und zum Einkaufsmarkt, der ca. 1 m tiefer liegt. Weiter muss eine Prüfung des Lärmschutzes erfolgen.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich erklärt, dass im Zuge des Ausbaus des Chemnitzer Modells am Bahnhof PKW-Stellplätze zur Verfügung gestellt werden müssen. Auch muss dabei die weitere Nutzung des Einkaufsmarktes berücksichtigt werden. Er findet dieses Bauvorhaben unakzeptabel. Zum geplanten Ausbau des bestehenden Bahnhofgebäudes äußert er sich dahingehend, dass einem Eigentümer der Ausbau nicht verboten werden kann. Weiter hat er Bedenken hinsichtlich der Kontaminierung des Bodens sowie der Lärmbelästigung.

Die Ortschaftsrätin Frau Barthold fragt an, ob das Bahnhofsgebäude von der Bahn verkauft worden ist und äußert ihre Bedenken zum Bahnhofsausbau.

Der Ortschaftsrat Herr Boden verweist auf die notwendige Einordnung des Vorhabens in die Gesamtentwicklung von Seiten der Bahn und der Stadt Chemnitz (Straßenbahn, Einkaufsmarkt) sowie auf die Hochwassergefährdung.

Der Ortschaftsrat Herr Claus weist darauf hin, dass in Einsiedel andere, bessere geeignete Flächen vorhanden sind.

Der Ortsvorsteher fasst die Diskussion wie folgt zusammen:

Gegen den Ausbau des bestehenden Bahnhofgebäudes gibt es keine Einwendungen, soweit dadurch der Ausbau des Bahnhofumfeldes als Schnittstelle PKW-Bahn im Zuge des Ausbaus des Chemnitzer Modells nicht eingeschränkt wird. Dies betrifft insbesondere die zur Verfügungstellung von Parkplätzen. Zu den Parkplätzen für die künftigen Anwohner wird im Übrigen im Antrag gar keine Aussage getroffen.

Die über den Ausbau des bestehenden Bahnhofgebäudes hinausgehenden Bebauungsabsichten lehnt der Ortschaftsrat ab. Hauptgrund ist das oben dargestellte Problem des Ausbaus des Chemnitzer Modells. Daneben macht der Ortschaftsrat auf folgende Probleme aufmerksam:

- Durch die geplante Bebauung ist eine Durchfahrt zur Straße „Am Wiesenufer“ entlang des Bahndammes nicht mehr möglich. Bei einer möglichen zukünftigen erweiterten gewerblichen Nutzung der Maschinenfabrik ist die Eignung der Straße „Am Wiesenufer“ für eine derartige Belastung zu prüfen.
- Entsprechend der bisherigen Nutzung des Geländes ist mit einer Kontaminierung des Bodens zu rechnen. Das Problem der Altlastensanierung muss geklärt werden.
- Die Lage des Baugebietes verlangt die Klärung des Schallschutzes durch ein entsprechendes Gutachten.
- In der Ortslage Einsiedel gibt es unseres Erachtens geeignetere Flächen für die geplante Neubebauung wie z.B. das ausgewiesene Baugebiet „Gärtnereweg“.

Eine dementsprechende Stellungnahme wird dem Stadtplanungsamt zugeleitet.

### **Anordnung einer Verkehrsbeschränkung**

Auf der Einsiedler Hauptstraße im Bereich von Kirchgasse bis Berbisdorfer Straße wird wieder die Einbahnstraßenregelung wegen der Wiederaufnahme der Baumaßnahmen an der Zwönitz eingerichtet. Diese Maßnahme kann bis Jahresende dauern.

### **Informationen über Instandhaltungen oberirdischer Telekommunikationsanlagen im OT Einsiedel durch die Deutsche Telekom Technik GmbH**

Im Zeitraum 12.03.12 – 30.08.12 soll die Inspektion, Instandhaltung und Mängelbeseitigung an bestehenden Masten, Sicherungs- / Mastverstärkungsmittel und Linien durchge-

führt werden. Dazu kann es zu kurzzeitigen Einschränkungen im Verkehrsraum kommen.

#### **Baubeginn Brücke am Mühlberg**

Die Ersatzbrücke ist abgenommen und mit dem Abriss der alten Brücke wurde begonnen. Es ist damit zu erwarten, dass eine Fertigstellung bis zum nächsten Winter erfolgen kann.

#### **Nutzungsrecht des Parkplatzes an der Brauerei**

In Bezug auf die Diskussion in der letzten Sitzung des Ortschaftsrates erläutert der Ortsvorsteher den derzeitigen Stand. Im notariellen Tauschvertrag der Stadt Chemnitz und der Brauerei ist das Nutzungsrecht ausdrücklich für die Kirmes festgeschrieben. Die Brauerei ist nach einer Nichtnutzung von 5 Jahren (was 2012 der Fall ist) an diese Festlegung nicht mehr gebunden.

Der Ortschaftsratsrat Herr Reich schlägt vor, sich mit der Brauerei in Verbindung zu setzen und eine Vereinbarung zu treffen.

Der Ortschaftsratsrat Herr Ulbrich erklärt, dass es versucht werden sollte, von der Beschränkung der Nutzung für die Kirmes wegzukommen.

In diesem Zusammenhang gibt es vom Ortschaftsratsrat Herr Boden die Anfrage, wo auf dem Gelände der Brauerei Einsiedel der Neubau einer Lagerhalle stattfinden soll und wenn ja, warum dieser Vorgang nicht zur Stellungnahme an den Ortschaftsratsrat gegeben wurde.

Zu diesem Anliegen wird der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert beim Baugenehmigungsamt nachfragen.

#### **Einladungen an den Ortschaftsratsrat Einsiedel**

Die Ortschaftsratsräte werden informiert über Einladungen zum Maibockanstich in die Einsiedler Brauerei am 16.03.2012 und zum 55-jährigen Bestehen des Blasorchester Flöha am 24.03.12.

#### **Aufruf zur Frühjahrsputzaktion**

In diesem Jahr soll die Frühjahrsputzaktion am 14.04.2012 stattfinden. Treffpunkt ist 10:00 Uhr auf dem August-Bebel-Platz. Dazu sind auch alle Ortschaftsratsräte eingeladen.

#### **Treffen der Vereinsvorsitzenden im Jugendklub Einsiedel**

An dieser Veranstaltung, am 04.03.12, hat die Ortschaftsratsrätin Frau Kerner vertretungsweise teilgenommen und wird um das Wort gebeten.

Sie berichtet, dass die Idee eines Badfestes breite Zustimmung bei den anwesenden Vereinsvertretern gefunden hat. Der Veranstalter dafür soll der Ortschaftsratsrat sein, die organisatorische Leitung liegt bei Herrn Pape. Der Termin dafür ist der 16.06.2012 (Ausweichtermin 07.07.2012). Die Vereinsolympiade soll in das Fest mit einbezogen werden.

Bezüglich des Umzuges am 1. Mai soll noch mit verschiedenen Firmen und Einrichtungen über die Beteiligung gesprochen werden. Probleme sind noch beim Transport der Senioren und der Kinder zu klären.

Bei der Kirmes geht die Tendenz eher dahin, diese Veranstaltung wegen der örtlichen Einschränkung durch die Hochwasserschutzmaßnahmen in diesem Jahr ausfallen zu lassen bzw. nur in einer Minimalvariante durchzuführen.

Der Termin für das Teichfest ist noch nicht bekannt, das Fest als solches wird aber unterstützt.

Im Allgemeinen gab es noch Kritik an der Mitorganisation und der Beteiligung der Ortschaftsratsräte an den Veranstaltungen.

## **Beweissicherung zu den Baumaßnahmen im Bereich Talsperregrund und Einsiedler Hauptstraße**

Im Zuge der Baumaßnahmen im Bereich Talsperregrund und Einsiedler Hauptstraße wird am 20.03.2012, ab 11:30 Uhr eine Beweissicherung der Gebäude und Garagen/Anbauten durchgeführt. Die Anwohner wurden darüber informiert.

### **6. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

---

Der Ortschaftsrat Herr Boden fragt an, ob es neue Informationen zur Standortsuche des Funkmastes gibt.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert informiert, dass nach seiner Kenntnis die Suche zurzeit weiter geht.

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich schlägt vor, dass der Ortschaftsrat ein Schreiben an die zuständige Behörde verfasst, in dem er fordert, dass der Funkmast in einem Umkreis von etwa 500 m zur Wohnbebauung nicht aufgestellt werden soll. Er sieht darin die Einflussmöglichkeit des Ortschaftsrates beim jetzigen Verfahrensstand.

Dieses findet bei den Ortschaftsräten Zustimmung.

Der Ortschaftsrat Herr Boden wünscht, dass ein Verantwortlicher den Ortschaftsrat informiert, für was und wem der Funkmast genutzt werden soll.

Der Ortschaftsrat Herr Reich möchte wissen, ob es offizielle Richtlinien für die Aufstellung wie bei Windrädern gibt.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert wird sich bemühen, einen auskunftsfähigen Experten zu solchen Fragen einzuladen und verweist außerdem auf einen Fachbericht des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein - Westfalen zur Messung der Immission elektromagnetischer Felder im Umfeld einer TETRA BOS-Sendeanlage ([www.lanuv.vrw.de](http://www.lanuv.vrw.de)).

Der Ortschaftsrat Herr Boden fragt an, ob es schon Erkenntnisse zum Winterdienst am Hart-hauer Weg gibt, welches Thema auf der Sitzung der Mitgliederversammlung von Haus + Grund am 02.03.12 behandelt wurde.

Dazu hat der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert noch keine Informationen.

Weiter macht der Ortschaftsrat Herr Boden auf das schlechte Umfeld der Müllcontainer am Parkplatz an der Brauerei aufmerksam. Zum Straßenabschnitt zwischen Einsiedler Hauptstraße 90 und Kreuzung Berbisdorfer Straße informiert er, dass dort die Borde defekt sind und dieses eine Gefährdung darstellt.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey fragt an, ob es eine Rückmeldung zu den Einwendungen des Ortschaftsrates zum „Städtebaulichen Entwicklungskonzept – Chemnitz 2020 / Gebietspläne“ von der Sitzung am 18.01.2012 gibt.

Dazu berichtet der Ortschaftsrat Herr Ulbrich, dass der Stadtrat das Entwicklungskonzept nur zur Kenntnis zu nehmen hat und es somit auch keine Beschlussfassung zu den Einwendungen geben konnte. Allgemein wurde die Beteiligung der Bürger in den Stadtgebieten positiv gewertet und sollte deshalb weiter ausgebaut werden.

Der Ortsvorsteher Herr Dr. Neubert bemerkt, dass der Ortschaftsrat in Zukunft bei solchen Dingen darauf achten sollte, abstimmungsfähige Änderungsvorschläge zu formulieren.

Die Ortschaftsrätin Frau Barthold spricht noch einmal das Hausmeisterproblem an. Sie informiert, dass die Vertreter der Gebäudeverwaltung am 28.03.2012 im Rathaus waren und die Probleme aufgenommen haben. Aus ihrer Sicht hat sich noch nicht viel geändert. Weiter regt sie an, dass durch die Forstbehörde bei Holzeinschlag vorab Informationen an die Bürger gegeben werden, da Waldwege dadurch nicht begehbar sind.

**7. Einwohnerfragestunde**

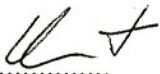
---


Es sind keine Bürger zur Sitzung anwesend, so dass es auch nicht zur Behandlung von Fragen kommen kann.

**8. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel**


---

Die Ortschaftsrätin Frau Barthold und der Ortschaftsrat Herr Reich werden zur Unterschriftsleistung vorgeschlagen und bestätigt.

20.3.12 .....   
Datum Dr. Peter Neubert  
Ortsvorsteher

22.03.2012 .....   
Datum Steffi Barthold  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

20.03.12 .....   
Datum Siegfried Reich  
Mitglied  
des Ortschaftsrates

20.03.12 .....   
Datum Simone Knöbel  
Schriftführerin

11. APR. 2012

Eingang

**Korrekturblatt**

zur Niederschrift des/der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel

öffentlich  nichtöffentlich

vom 15.02.2012

---

**Grund der Korrektur:**

**Einwand zur Niederschrift vom 15.02.2012, durch Ortschaftsrat Herrn Ulbrich**

Die Korrektur wurde vom 14.03.2012  
in seiner Sitzung am 14.03.2012

- zur Kenntnis genommen.
- bestätigt.

**Die Korrektur erfolgt:** im Tagesordnungspunkt 5  
auf Seite 3  
Absatz Kirmes 2012 - Absatz 4

**Text der Korrektur:**

Der Satz:

Dazu soll es auch im Zusammenhang mit dem Vereinsfest der SV Viktoria 03 Einsiedel e.V. noch einmal Gespräche geben.

wird wie folgt geändert:

Der Ortschaftsrat Herr Ulbrich schlägt dazu vor, zu prüfen ob dies im Zusammenhang mit dem Vereinsfest der SV Viktoria 03 Einsiedel e.V. geschehen kann.

*S. Klotze*

Schriftführer(in)